

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

291 (21.10.1902) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Drittes Blatt.

Dienstag den 21. Oktober

1902.

## Frauenbildung — Frauenstudium.

Cyklus von 6—8 Vorträgen

über

## Familienhygiene,

gehalten von

Herrn Dr. Alfons Fischer,

21.

Specialarzt für innere Krankheiten.

1. Einführung in die Naturwissenschaften, Grenzen unseres Naturerkennens. 2. Ernährung: Anatomie und Physiologie der Verdauungsorgane, Chemie der Nahrungsmittel, Stoffwechsellanz. 3. Kleidung. 4. Wohnung. 5. Verhütung der Infektionskrankheiten.

Karten für den ganzen Cyklus: Mitglieder 3 Mk., Nichtmitglieder 5 Mk., sind zu haben in der Braun'schen Hofbuchhandlung und Abends an der Kasse.

Erster Vortrag am Donnerstag den 23. Oktober, Abends 8 1/2 Uhr, im Eingangsraum der höheren Mädchenschule (Sofienstraße 14).

Der Vorstand.

## Öffentliche Vorträge für Damen im Saale des Viktoria-Pensionats in Karlsruhe (Baden)

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag, jeweils von 11—12 Uhr vormittags.

Dienstag — Populäre Astronomie: Oberschulrat Rebmann.

Mittwoch — Neue deutsche Kunstgeschichte: Dr. Max Wingenroth.

Donnerstag — Neuere Geschichte seit 1648 mit besonderer Berücksichtigung Karl Friedrichs und der Entstehung des Großherzogtums Baden: Archivassessor Dr. Brunner, Privatdozent an der technischen Hochschule.

Freitag — Neuere deutsche Literatur: Professor Kiefer.

Beginn der Vorträge: Dienstag den 28. Oktober.

Jedes Fach wird 20 Vortragstunden ausfüllen. Anmeldungen werden bis zum 25. Oktober täglich von 10—11 Uhr im Sprechzimmer des Viktoria-Pensionats entgegengenommen, wofür während der genannten Stunde jede gewünschte Auskunft erteilt wird.

Karten für sämtliche Vorträge . . . . . 40 Mk.,  
" für einzelne Fächer . . . . . 12 Mk.

5.1.

J. B.: A. Strecker.

## Evangelischer Verein Karlsruhe.

Der evang. Verein Karlsruhe veranstaltet im Laufe dieses Winters im evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23, eine Reihe biblischer Vorträge zur Vertiefung des Glaubenslebens und zur Einführung in Entstehung und Gedankengehalt der biblischen Bücher, insbesondere der Schriften des Apostels Paulus.

Der erste dieser Vorträge wird Mittwoch den 22. Oktober, Abends 8 Uhr, durch Herrn Stadtpfarrer Mühlhäußer gehalten, über:

### Der Römerbrief.

Jedermann ist freundlich eingeladen.

Eintritt frei!

## Evangelischer Bund und Gustav-Adolf-Verein Karlsruhe.

### Erster Familienabend

Sonntag den 26. Oktober 1902, Abends 8 Uhr,  
im Saale des „Hotel Monopol“.

### Wahlen.

Vortrag von Stadtpf. Rohde über „Das Welt- und Frömmigkeitsideal im Protestantismus und Katholicismus“.

Musik- und Gesangsvorträge.

### Die Vorstände

des evang. Bundes:  
Rohde.

des Gustav-Adolf-Vereins:  
Brückner.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 22. Oktober 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Sekretäre, 3 Kommoden, Spiegel, Tische, Bilder, 1 Pianino, Chiffonniere, Sophas, Baarenschränke, 2 Möbelwagen, 1 Labentisch, 2 Schreibpulte, 2 Waschkommoden mit Spiegelaufsatz, Betten, 1 Divan, 2 Aktenschränke, 1 Copierpresse, 1 Chaisengeschirr, 1 Labentische mit Aufsatz und Verschiedenes. Karlsruhe, den 20. Oktober 1902.

Frei, Gerichtsvollzieher.

## Blankenloch.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 22. Oktober, Vormittags 8 Uhr, werde ich in Blankenloch beim Rathhaus gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Pferd, Wallach (Schimmel), 1 Leiterwagen, 10 Centner Roggenstroh und 5 Centner Heu. Karlsruhe, den 20. Oktober 1902.

Mablener, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 87 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf sofort oder später an eine kleine Familie billig zu vermieten.

\* 3.1. Kaiserstraße 77 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Alkov, Badraum, Veranda und üblichem Zubehör per sofort preiswert zu vermieten.

\* Leopoldstraße 6 ist der zweite Stock von 4 Zimmern und sonstigem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 3.1. Schwabenstraße 21 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sowie ein unmobliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

\* Bähringerstraße 72 ist im 2. Stock eine kleine, freundliche Wohnung mit Zubehör an eine kleine Familie auf 1. November zu vermieten.

## In Villa Vorholzstraße 31 sind elegante Herrschaftswohnungen

von 4 u. 7 Zimmern, Bad, reichlichem Zubehör und Garten auf sogleich zu vermieten. Stallung für 3 Pferde, Durcheinhammer, event. auch Wagenremise, kann dazu gegeben werden. \*3.1.

## Mansardenwohnung,

bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 29, 1. Stock.

## Schuppen mit Garten

zu vermieten.

\*2.1. Ich habe an der Ruppurrerstraße 114 einen 140 qm großen Schuppen mit 700 qm Garten zu vermieten. C. Rauch, Ettlingerstraße 27, 2. Stock.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Kinderloses Ehepaar sucht Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluss auf 1. oder 15. November. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8112 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnungs-Gesuch.

\*2.1. Eine Wohnung von 4—5 oder 6—8 Zimmern, zum Wiedervermieten geeignet, für sofort oder später in gutem Hause zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8097 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein großes, möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn zu vermieten: Zirkel 19 im 3. Stock rechts.



## Programm der Abonnements-Vorträge

im  
**Evangelischen Vereinshaus,**  
Ablerstraße 23,  
Winter 1902/3.

1. Sonntag den 26. Oktober 1902, abends 6 Uhr: Stadtpfarrer Dr. Wurster (Heilbronn) über: „Die gegenwärtigen Strömungen und Stimmungen in der evang. Kirche Württembergs“.
2. Sonntag den 9. November, abends 6 Uhr: Pfarrer Werner (Frankfurt a. M.) über: „Die Seele der deutschen Volksgeschichte“.
3. Mittwoch den 10. Dezember, abends 8 Uhr: Direktor Bauer (Berthelsdorf) über: „Das Männliche im Christentum“.
4. Mittwoch den 14. Januar 1903, abends 8 Uhr: Professor D. Lütgert (Halle) über: „Die Liebe Christi und die christliche Liebe“.
5. Sonntag den 25. Januar, abends 6 Uhr: Pfarrer Eppler (Basel) über: „Industrie und Handel in der Mission“.
6. Sonntag den 8. Februar, abends 6 Uhr: Pastor Mahling (Hamburg) über: „Das Gewissen“.
7. Mittwoch den 11. März, abends 8 Uhr: Professor Dr. Hommel (München) über: „Biblische Geschichten in inschriftlicher Beleuchtung“.

### Abonnements-Preise.

Für 1 Person: Sämtliche Vorträge	Mk. 3.—
1 Platz in der vorderen reservierten Hälfte des Saales	" 4.50,
für 3 Personen (Familienbillet) für sämtl. Vorträge	" 5.—
3 Plätze in der vorderen reservierten Hälfte	" 9.—
für 1 Person: Einzelvortrag Mk. 1.—. Empore 50 Pf.	

Zum Abonnement ladet freundlich ein

### Der Vorstand des Evang. Vereins.

Abonnementskarten sind täglich auf unserem Vereinsbüro, Ablerstraße 23, im Laden des **Schriftenvereins**, Kreuzstraße 25, bei Herren **Müller & Gräff**, Kaiserstraße 80 a, Westendstraße 63 und Seminarstraße 6, sowie bei Herrn **Cruß Kundi**, Kaiserstraße 144, zu lösen. 3.1.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an ein anständiges Fräulein sofort zu vermieten: **Waldstraße 93**, 3. Stock.

2.1. Werberstraße 88 ist ein gut möbliertes, zweifelnstriges Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Zähringerstraße 108, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Drei auf die Straße gehende, gut möblierte Zimmer sind sofort mit Pension zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

\* **Kriegstraße 40**, 3. Stock rechts, ist in guter Familie ein großes, fein möbliertes Zimmer (vier Fensterfront) an einen oder zwei bessere, solide Herren per sofort oder später preiswerth zu vermieten.

\* Werberstraße 9 ist im 2. Stock (nahe dem Sallenwäldchen) ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder an ein Fräulein bei kleiner Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, 1-2 Betten und gute Pension, eventl. Klavierbenutzung, sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

\* Ein schön möbliertes, zweifelnstriges, großes Zimmer im 2. Stock ist an einen besseren Herrn (Beamter) sofort oder auf den 1. November zu vermieten: **Herrenstraße 41** im 2. Stock.

### Salon u. Schlafzimmer

sind sofort oder später event. mit Pension zu vermieten: **Karlstr. 21 a**, drei Treppen hoch, **Cathaus**, vis-à-vis dem Stephanplatz.

### Zimmer mit Pension.

\* **Waldstraße 62**, 3. Stock, nächst der Sofienstr., ist ein einfaches, nettes Zimmer mit Pension an einen Herrn Baugewerkschüler oder auch ein solches Fräulein zu vermieten.

**Sebelstraße 11**, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten.

\* **Parterrezimmer**, gut möbliertes, zweifelnstriges, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten: **Akademiestraße 32**, parterre.

**Kost und Wohnung** können solide Arbeiter erhalten: **Schützenstraße 8 a** im 2. Stock. \*2.1.

— **Manjarde**, — hell und geräumig, billig zu vermieten: **Kaiserstraße 175** eine Treppe, Hinterhaus.

**Schlafstelle zu vermieten.** \* **Kapellenstraße 42**, 2. Stock, ist sofort eine gute Schlafstelle zu vermieten.

\*2.1. Eine freundliche **Schlafstelle** ist auf sofort zu vermieten. Näheres **Durlacher Allee 2**, parterre.

**Möbliertes Zimmer**, parterre gelegen, mit separatem Eingang, von einem sich vorübergehend in Karlsruhe aufhaltenden Herrn für **kündig gesucht**. Offerten mit Preisangabe u. Lage unter **V. 3076** an **Gaasenstein & Vogler, A.-G.**, 2.1. **Kaiserstraße 160** I.

\* Von einem Kaufmann wird ein **gut möbliertes Zimmer** zu mieten gesucht, am liebsten mit ungenirtem Eingang, für den Preis von 18 bis 20 **M** pro Monat incl. Kaffee und Bedienung. Offerten unter **Nr. 8114** bittet man an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* **40000 Mark** per sofort, **60000 Mark** per 1. April 1903 auf II. Hypotheken zu vergeben. Offerten unter **Nr. 8117** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Auf II. Hypothek werden **1500—3000 Mark** zu 5—5 1/2 % aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter **Nr. 8089** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Gesucht 15000 Mark** als II. Hypothek auf herrschaftl. **Villa** mit drei Herrschaftswohnungen in feiner südwestlicher Lage. Nur Selbstdarleher wollen ihre Adresse gesl. unter **Nr. 8086** im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen wird für Hausarbeiten sofort oder auf 1. November gesucht: **Waldstraße 67**, Eingang **Ludwigsplatz**.

\* Ein braves Mädchen für alle häuslichen Arbeiten und dem Gelegentlich geboten ist, das Kochen zu erlernen, findet auf 1. November zu kleiner Familie gute Stelle: **Hirschstraße 72**, 2. Stock.

\* Ein einfaches, williges Mädchen zu jeder Hausarbeit gegen sehr hohen Lohn gesucht: **Kronenstraße 27**, 2. Stock. Ebenfalls wird jemand zum Vorfensterputzen gesucht.

### Versicherung.

\* Für den hiesigen Platz und Umgebung sucht ein Versicherungs-Büreau einen soliden, fleißigen Herrn, welcher Lust hat, sich bei sehr hoher Vergütung der Acquisition zu widmen. Offerten beliebe man unter **Nr. 8108** im Kontor des Tagbl. abzugeben.

### Polirer.

\* Ein gewandter Polirer auf Klavierstühle findet sofort dauernde Arbeit bei **Chr. Imle**, Klavierstuhlfabrik, **Karlstraße 35**.

### Israel. Fräulein

per sofort für Buchhaltung und kleinere Correspondenz gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter **Nr. 8105** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein jüngeres, tüchtiges Fräulein aus der **Manufakturwarenbranche** zur Führung der Kasse und für den Verkauf zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten mit Angabe seitiger Tätigkeit, Referenzen, sowie Gehaltsansprüche unter **Nr. 8095** an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

### Verkäuferin.

Zum sofortigen Eintritt suche wegen Erkrankung einer Verkäuferin auswärts eine **erste Kraft** für mein Herrenartikelgeschäft zu engagieren. Hohes Salair, bei Verwendbarkeit festes Engagement nicht ausgeschlossen. Offerten nebst Zeugnisabschriften unter **Nr. 8099** an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.1.

**Eine Ladnerin** in Conditorei mit Café nach auswärts sofort gesucht durch **K. Tröster's Bureau**, **Kreuzstraße 17**.

**Näherinnen**

auf Damen-Confection werden sofort angenommen.  
**G. Neu**, Kaiserstr. 74.  
Damen-Mantel-Fabrik.

**Eine Weißnäherin**, die schöne Knopflöcher machen kann, wird für dauernd in's Haus gesucht.  
**Gustav Oberst**, 2.1. **Kaiserstraße 88**.

**Stellen finden:** zwei Büffetdamen, eine Kassiererin, ein Kinderfräulein zu 2 Kindern, sowie mehrere Restaurations-Röschinnen durch **K. Tröster's Bureau**, **Kreuzstraße 17**.



**Zum Umändern der Confection**

wird auf 1. November eine tüchtige, selbstständige Arbeiterin gesucht. Offerten sind unter Nr. 8101 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein ordentliches Mädchen wird auf 1. November zu einer kleinen Familie (ohne Kinder) in Dienst gesucht: Schützenstraße 73, parterre.

**M. Kellnerinnen,**

1 bessere junge, zur selbstständigen Führung eines Cafés, sowie zwei einfache, finden sofort gute Stellen durch Frau Mayer, Hasanenstraße 35. \*

**Kellnerin, einfache, tüchtige, oder Servirfräulein gesucht:** Kaiser-Allee 69. \*

**T. Kellnerinnen**

finden nach auswärts fortwährend sehr verdienstreiche Stellen durch **K. Tröster's** Bureau, Kreuzstraße 17. 10.1.

**Ein- u. Auslegerinnen**

und auch

**Arbeiterinnen**

für dauernde Arbeit gesucht von

**Queißner & Co.,**

3.1. Lessingstraße 70.

**Lehrling-Gesuch.**

Ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen und schöner Handschrift kann als Lehrling auf einer Reiturge-Expedition sofort oder später Aufnahme finden. Abessen beliebe man unter Nr. 8107 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein ordentliches junges Mädchen, das sich als

**Verkäuferin**

ausbilden will, findet unter günstigen Bedingungen Lehrstelle.

**Gustav Oberst,**  
Leinen- und Wäschegehalt,  
Kaiserstraße 88.

**Hausbursche.**

\* Ein jüngerer, fleißiger Bursche kann sofort eintreten. Näheres Leopoldstraße 37 im Laden.

**Ein tüchtiger Fuhrknecht**

kann sogleich eintreten. Näheres Scheffelstraße 56.

**Zur Besorgung der Centralheizung** in einem Privathaus (3 Mal täglich 1/2 Stunde) wird ein zuverlässiger Mann gesucht, der in der Sache Bescheid weiß. Anerbieten unter Nr. 8103 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein Fräulein, welches im Kleidermachen und Weisnähen bewandert, sowie in allen Zweigen des Haushaltes erfahren ist, sucht bei guter Familie auf 1. November event. auch früher Stellung als Stütze oder zu größeren Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stellen suchen:**

**H.** ein Mädchen, das unentgeltlich das Kochen erlernen will, eine Beistützin auf 1. November und ein Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten mit übernimmt, für Privat. Bureau **Pöfler**, Durlacherstraße 69.

**T. Dienstmädchen,**

ein tüchtiges, 19 Jahre alt, fremd hier, sucht auf 1. November bei guter Privatherrschaft passende Stelle durch **K. Tröster's** Bureau, Kreuzstraße 17. 2.1.

**Schenkammer**

sucht tagsüber Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*

**\* Eine junge Schenkammer**

sucht Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine tüchtige, kräftige Frau, welche im Waschen und Bügeln gut bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine unabhängige Person sucht tagsüber Beschäftigung im Waschen und Bügeln; dieselbe würde auch eine Monatsstelle annehmen. Zu erfragen Bähringerstraße 98, Bügelgeschäft.

**Eine tüchtige Büglerin**

sucht noch einige Kundenhäuser. Zu erfragen Kriegstraße 161 im 2. Stock rechts. \*2.1.

\* Unterzeichneter empfiehlt sich in Holz- und Kellararbeit, Flickarbeit wird angenommen und prompte Arbeit zugesichert; auch ist Kirsch- und Zwetschgenwasser sowie Cognac zu haben bei

**Bernhard Gißler, Käferei und**  
Branntweinhandlung,

Goethestraße 51

(Wohnung: Uhländstraße 8).

Ebenfalls selbst ist ein **Woffsaß** zu verkaufen.

**Wohnhaus,** dreistöckig, mit Wohnungen von 6 bezw. je 3 Zimmern ist zu sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Rentabilität 45 000 M. Kaufpreis 37 000 M. Offerten befördert unter Nr. 8088 das Kontor des Tagblattes. \*

**Villa-Verkauf.**

\* Aus erster Hand ist eine Villa zum Taxationspreis, südwestl. Lage, nächst der Beierthelmer Allee, 6 Zimmer, Speisekammer, Bad in jeder Etage, zu verkaufen. Selbstreflektanten belieben ihre Offerten unter Nr. 8100 im Kontor des Tagbl. einzureichen.

**Bauplätze,**

südwestl. Lage, von auswärtswohnendem Eigentümer zu verkaufen. Offerten nimmt unter Nr. 8098 das Kontor des Tagblattes entgegen. \*

**Bauplatz zu verkaufen.**

2.1. Ein **Bauplatz**, gute Lage, zur Erstellung einer Bäckerei, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8109 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Restkaufschilling, 2.1.**

20 000 M., gut gesicherten, zu 5% verzinslich, mit 10% Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8110 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pianino,**

wie neu, ist sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres Marienstraße 5\*, 3. Stock rechts. \*2.1.

**\*2.1. Tafelklavier**

zu verkaufen: Westendstraße 57, 3. Stock.

\*2.1. Eine gebrauchte

**Bettstelle**

mit Rost, Matratze und Kopfpolster ist sogleich zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 2, parterre.

**Gelegenheitskauf.**

Eine complete eichene Schlafzimm., eine Salon- u. eine Speisezimmer-Einrichtung, sämtliche solid u. gut angefertigt, sind umständehalber sehr billig abzugeben. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 8111 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Divans.**

\*2.1. Verschiedene tadellos gearbeitete Divans werden zum äußersten Preis verkauft. Näheres Marienstraße 58 im 3. Stock rechts.

**Kachelofen**

(Permanentbrenner), vom Gang aus beizbar, ist billig zu verkaufen. Näheres Westendstraße 46 im 1. Stock. \*2.1.

**Ein besserer Sportwagen**

mit Gummirädern, gut erhalten, ist zu verkaufen. Näheres Ruppurrerstraße 88 a, 3. Stock. \*

**Zu kaufen gesucht,**

gebrauchte, gut erhaltene Schlaf-, Wohnzimmer- und Küchenmöbel von Privaten. Händler verbeten. Offerten unter Nr. 8115 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Zu kaufen gesucht**

wird ein

**Infanterie-Gewehr,**

Modell 88. Zu erfragen Waldstraße 81, Druckerel.

**Kassenschrank,**

ein gebrauchter, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8102 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Waarenschrank**

mit Glasscheiben zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8104 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu kaufen gesucht**

ein Haus zwischen Adlerstraße und Durlacherthor (Durlacherstraße ausgeschlossen). Direkte Offerten nebst Hypothekenverhältnisse und näheren Bedingungen bittet man unter Nr. 8116 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Pension-Anerbieten.**

\* Nicht bis zwölf feinere Herren können feineren Mittag- und Abendisch erhalten. Offerten unter Nr. 8113 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Junge Lehrerin**

(2 Prüfungen), morgens in einer Schule beschäftigt, wünscht in den Nachmittagsstunden Unterricht zu erteilen. Auch würde dieselbe den ganzen Unterricht von Kindern, die die Schule nicht besuchen können, übernehmen. Offerten unter Nr. 8106 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monsieur allemand, cherche échange de conversation avec Monsieur français. Écrire J. F. 10 Poste restante Karlsruhe.

**Honig, I. Güte,**

gegen Husten und Heiserkeit wirkend, empfiehlt

**Fritz Bann,**

Bienenwirth und Honighändler,  
Amalienstraße 27.

**Neue Preiselbeeren**

feinstes Fabrikat, mit 50% Raffinade eingeloht, empfehle per Pfund 40 M., bei 5 Pfund per Pfund 38 M., bei 10 Pfund-Eimern per Pfund 36 M., bei 30 Pfund-Eimern per Pfund 35 M.

**Fritz Leppert,**

Amalienstr. 14.

**Muscad-Datteln,****Malagatrauben,****Tafelseigen**

in feinsten Qualitäten eingetroffen bei

**B. Merkle,**

Großh. Hoflieferant.



# Sauerkraut mit Weingährung

2.1.

per Pfund 10 Pfennig,

## Essig- und Salzgurken

empfehl

M. Antenrieth, Viktoriastraße 19.

# Trauer-Hüte

in grosser Auswahl,

## Rund, Capote und Toque,

Schleier, Hut- und Armfloren.

## Eckert-Kramer,

Karl-Friedrichstrasse 22.

Französische Boullarden,  
junge ital. Sahnen

empfehl

E. Cartharius.

Neue Holländer Vollharinge

per Stück 6  $\mathcal{M}$ , 7 Stück 40  $\mathcal{M}$ , empfehl

Fritz Leppert,  
Amalienstr. 14.

1897er Holländer Sardellen

per Pfd.  $\mathcal{M}$  1.— empfehl

Fritz Leppert,  
Amalienstr. 14.

## Maccaroni

aus feinst. Hartgries, keine sogenannten  
Mehl- oder Bruchmaccaroni, empfehl als  
besonders preiswerth das Pfund von

26 Pfg.

an

M. Scheibner,

34 Wilhelmstr. 34, am Werderplatz, und  
66 Kaiserstraße 66. 4.1.

Neue Odenwälder Grünferne,

ganz und gemahlen, per Pfd. 30  $\mathcal{M}$  empfehl

Fritz Leppert,  
Amalienstr. 14.

## I<sup>a</sup> Tafelmarmelade,

bekannt vorzügliche Qualität, empfehle per Pfd.  
25  $\mathcal{M}$ , bei 10 Pfd.-Eimern per Pfd. 20  $\mathcal{M}$ , bei  
25 Pfd.-Eimern per Pfd. 19  $\mathcal{M}$

Fritz Leppert,  
Amalienstr. 14.

## Cigarren.

Preis bei Abnahme von

	1 St.	10 St.	100 St.
	$\mathcal{M}$	$\mathcal{M}$	$\mathcal{M}$
Comtessa . . . . .	3	25	2.30
Baxa Nuero . . . . .	4	32	3.—
Mercedes . . . . .	4	38	3.60
Strandblume . . . . .	5	45	4.30
Graziella . . . . .	5	45	4.30
La Palma . . . . .	5	45	4.30
La Vega . . . . .	6	55	5.30
Fidelis . . . . .	6	55	5.30
La Rosa . . . . .	7	65	6.30
Carola . . . . .	7	65	6.30
Marina Victoria . . . . .	7	65	6.30
Regina . . . . .	7	65	6.30
Carolina . . . . .	7	65	6.30
Lealtas, Espeziales . . . . .	8	75	7.30
Bianca . . . . .	10	95	9.30
Victoria . . . . .	10	95	9.30

## Friedr. Wilhelm Hauser,

10.9. Kaiserstrasse 76,  
sowie in sämtlichen Filialen.

## Regelbahn

gesucht für einen Abend. Offerten unter Nr. 8096  
an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

## Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 18. September d. J. gnädigst  
bewogen gefunden, dem Kaufmann Hermann Schöber

in Neapel das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchst-  
ihres Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben unterm 9. Oktober d. J. gnädigst geruht, dem  
Professor Dr. Heinrich Finte an der Universität Freiburg  
den Charakter als Hofrath zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben unterm 9. Oktober d. J. gnädigst geruht, dem  
Vorstand der Großh. Eisenbahnbauinspektion Offenburg,  
Bahnbauinspektor Oberingenieur Richard Hergt den  
Titel „Baurath“ zu verleihen.

Mit Entschlebung Großh. Generaldirektion der Staats-  
eisenbahnen vom 4. Oktober d. J. wurde die ausge-  
sprochene Versetzung des Betriebsassistenten Albert  
Langenbrunner in Pforzheim nach Gottmadingen  
zurückgenommen und der Genannte zur Versetzung der  
Stationöverwalterstelle nach Untergrombach versetzt.

Mit Entschlebung Großh. Generaldirektion der Staats-  
eisenbahnen vom 5. Oktober d. J. wurde Expeditions-  
assistent Max Ernst in Immendingen nach Basel ver-  
setzt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 18. Oktober.

Auf der Eisenbahnlinie Genua-Bisa ist nach Be-  
seitigung der Unterbrechung zwischen Serravezza  
und Pietrasanta der regelmäßige Betrieb wieder  
aufgenommen worden.

## Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 21. Oktober. 13. Abonnements-  
Vorstellung der Abtheilung A (rothe Abonne-  
mentskarten). Kleine Preise. **Der Geizige.**  
Lustspiel in 5 Akten von Molière; nach  
Dingelstedt's Bearbeitung und Uebersetzung.  
— **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von Max  
Bernstein. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

### Theater in Baden.

Mittwoch den 22. Oktober. 4. Abonnements-  
Vorstellung. **Das Nachtlager in Gra-  
nada.** Romantische Oper in 2 Akten. Nach  
Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel  
bearbeitet von Braun. Musik von Konradin  
Kreutzer. Anfang 1/2 7 Uhr.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheausgebote:

- 18. Okt. Albert Vater von Ladenburg, Kaufmann  
in Mannheim, mit Emilie Hirsch von  
hier.
- 18. " Dr. Edgar Jassé von Hamburg, Privatier  
in Heidelberg, mit Dr. Freifräulein  
Elisabeth v. Nichtlosen von Chateau-  
Salins.
- 18. " Adolf Bahnte von Klein-Schwibow,  
Probiantamts-Assistent hier, mit Emma  
Vater von Ulm.
- 18. " Emil Weidt von hier, Schreiner hier, mit  
Magdalena Schrent von Birmlens.
- 18. " August Gramlich von hier, Schlosser hier,  
mit Wilhelmine Essig von Liengen.

#### Geburten:

- 13. Okt. Frieda Martha, Vater Johann Christof  
Schray, Küfermeister.
- 14. " Susanna Bertha Theresia, Vater Wilhelm  
Hall, Tapezier.
- 15. " Ida Frieda, Vater Mich. Anton Zymowsky,  
Friseur.
- 17. " Walter, Vater Hermann Hurrle, Mechaniker.
- 17. " Frieda Luise, Vater Karl Andreas Lang,  
Maler.
- 17. " Gustav, Vater Ezechiel Lachenmeier, Heizer.
- 17. " Lydia Helena, Vater August Roth, Fabrik-  
arbeiter.
- 18. " Wilhelm, Vater Franz Wilhelm Kaupert,  
Schmied.
- 18. " Elisabeth Maria, Vater Joseph Strobel,  
Fabrikarbeiter.
- 18. " Gg. Erwin, Vater Gg. Karl Schmitt,  
Mechger.
- 18. " Otto Adolf, Vater Johannes Konrad  
Bed, Kanzleidiener.
- 18. " Ernst Friedrich, Vater Jakob Philipp  
Gmelin, Maurer.
- 19. " Hedwig, Vater Johann Wedler, Fabrik-  
arbeiter.

#### Todesfälle:

- 18. Okt. Josef Friedrich Oser, Maschinist, ein Ehe-  
mann, alt 42 Jahre.
- 18. " Max, alt 1 Jahr 10 Monate 19 Tage,  
Vater Wilhelm Barth, Bierbrauer.
- 19. " Friedrich, alt 2 Jahre, Vater Max Millot,  
Blechner.
- 19. " Christof Essig, Lokomotivführer a. D., ein  
Wittwer, alt 58 Jahre.